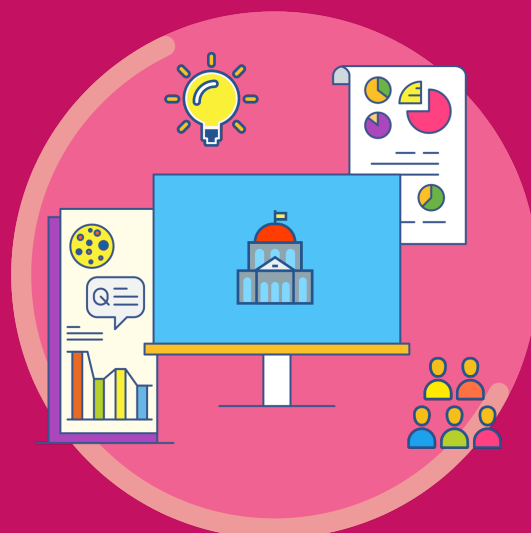


# Partizipations- veranstaltungen «Mundiger Forum» März und April 2022 in Ostermundigen

Urs Bieri, Co-Leiter  
Marco Bürgi, Junior-Projektleiter

**gfs.bern**  
Menschen. Meinungen. Märkte.



Posten 1

**O'mundo**  
**Schulraumplanung**  
**E-Richtplan**  
**ÖV-Projekte**  
**Besitzstand Mitarbeitende**

---



# Mündiger Forum

Welche Chancen erwarten Sie in Bezug auf O'mundo, Schulraumplanung, Richtplan Energie, ÖV-Projekte, Besitzstand Mitarbeitende durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

Sanierung Bahn-Hofzugang !!!

Ganzheitlichere Verkehrspolitik im Raum Bern.

Bahnhof mit kleinem nötigen Angebot Reiseberatung, Café Bistro etc und Lift !!

Erschließung Rüti-Quartier ohne Umsteigen von Tram auf Bus

Synergien nutzen

Sicherung bisheriger Leistungen (Konzerte, Projekte, etc.)

sinnvolle Zusammenarbeit

Entlastet Verhandlungen

Die Menschlichkeit nicht verlieren

Treffpunkt ??  
Wo bin ich willkommen  
Wo fühle ich mich wohl

Welche Risiken erwarten Sie in Bezug auf O'mundo, Schulraumplanung, Richtplan Energie, ÖV-Projekte, Besitzstand Mitarbeitende durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

Zonenplan von O'mündigen beibehalten!

Zonenplanung wie bei O'mundo definiert verbindlich erklären

Unbedingt OM Zonenplan respektieren

O'mündigen als Baulandreserve für Stadt Bern

Planungsschwerpunkte könnten verzögert + verändert werden !

Personalabgänge im Vorfeld und im Übergang (Präventiv: Sozialplan)

Ich bin dafür für die Fusionierung Bern-Ostermündigen



Wenn Sie an eine Fusion zwischen Ostermundigen und Bern denken, was ist Ihnen in Bezug auf **O'mundo, Schulraumplanung, Richtplan Energie, ÖV-Projekte, Besitzstand Mitarbeitende** wichtig?

Verlängerung Badesaison  
Aufheizung via Solarpanel

Freibad gleiche Regelung bez. Eintrittspreis

Hallenbad in Mundigen!

Hallenbad Ostermundigen zu schaffen

Badi im Winter mit Sauna Projekt verbinden

Was müssen die Projektverantwortlichen für die Fusionsgespräche zwischen den beiden Gemeinden in Bezug auf **O'mundo, Schulraumplanung, Richtplan Energie, ÖV-Projekte, Besitzstand Mitarbeitende** unbedingt berücksichtigen?

Quartierbusse einsetzen wo notwendig und Platzverhältnisse möglich

Abschaffen der Parkplätze und Einführung von 20km/h Zonen flächendeckend für Omn vermeiden! Keine Autoverteilung wie Bern

Befürchtung: ÖV + Langsamverkehr werden zu Lasten Individualverkehr zu stark bevorzugt

Flanieren Vs. Parkieren

Dass O'mundo wirklich umgesetzt werden kann ( i. S. Quartierentwicklung Mundigen in Bern

Fusionsvertrag: Moratorium für mind. 10 Jahre betreffend O'mundo

Eingezonte Grünflächen müssen erhalten bleiben.

3 - 5 Kunstrasenplätze mit oder ohne Granulat

Zusätzliches Thema: Bestandsaufnahme und Unterhalt Infrastruktur Vergleich

Klares politisches Commitment für Erhalt Grünräume in Ostermundigen von Seiten Bern

Besser schwer verhandelbar anstatt nicht verhandelbar

Schulraumplanung langfristig sichern

Ostermundigen Kinder dürfen in O'mundigen in die Schulen

Gültigkeitsdauer der «nicht» verhandelbaren Punkte  
→ 10-15 Jahre über Datum Fusionsvertrag

Schermenweg öffnen!!  
Wegfahrt von Bären Tower

Errungenschaften der Gemeinden berücksichtigen und bei Fusion verschmelzen!  
Gutes behalten

Verwaltungsbüro in O'mundigen sollte bleiben

Bauordnung durchsetzen: Solar auf jede Fassade, jedes Dach

Buxi Dennigkofen auch abends fahren lassen.

Vereinsbedürfnisse bei Schulhausplanung berücksichtigen

Mitarbeitende Bern/Ostermundigen in Job-Pool gleichberechtigt ab sofort

Mundigen darf generell nicht unter die Räder geraten

Posten 2

# **Dienstleistungen vor Ort und Bedürfnisse der Bevölkerung**



# Mündiger Forum

Welche Chancen erwarten Sie in Bezug auf **Dienstleistungen vor Ort** und **Bedürfnisse der Bevölkerung** durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

Welche Risiken erwarten Sie in Bezug auf **Dienstleistungen vor Ort** und **Bedürfnisse der Bevölkerung** durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

**Chancen:**

- Wer wagt, gewinnt.
- Die Menschlichkeit nicht verlieren
- Aufwertung der Wüste «Bernstrasse»
- Bessere Angebote z.B. für Kinderbetreuung (familienextern)
- Bessere Angebote im Bereich Integration/Sprachkurse
- Aktives Vereinsleben
- Tiefere Steuern wegen Synergien (Feuerwehr, Tiefbauamt, etc.)
- Dienstleistungen müssen lokal bleiben – in der Anonymität ist eine schlechte Richtung
- Optimierte Verwaltung
- Gemeinde-Verwaltung wird endlich professionell und leistungsfähig
- Mehr Effizienz, weniger Bürokratie
- Verwaltungsorganisation optimieren  
Mit IT unterstützen  
Nur 1 IT-System!
- Verbesserung IT-Infrastruktur
- Digitalisierung fördern  
→ E-Verwaltung
- Online Auftritt

**Risiken:**

- Finanzen / Steuern ??
- Steuer nach Fusion !?
- Kosten für Vereine steigen?
- Bern-O'mündigen bei Fusion  
Für Einwohner von O.mündigen längere Wege zu den verschiedenen Ämtern
- Nachteilige Zusammenlegungen
  - Behördengänge
  - Bank
  - Arzt
- Wege zur Verwaltung lang?
- Abbau Dienstleistungen in O'mündigen?  
Kosten Änderungen aller Ausweise in «Bern»?
- Alte Gärten pflegen statt DL-Angebot für Kunden optimieren!
- Riesenaufwand aller Einwohner von Mündigen für Adressänderungen
- Grösser in der Regel schwerfälliger und anonym
- Baubewilligungs wesen: Bern sehr träge!
- Arbeitsplätze für Angestellte garantiert?
- Gefahr dass O.M. zu einem Aussenquartier der Stadt wird das Wachstumswünsche der Stadt befriedigen muss
- Zusammenarbeit bei Pilzkontrolle mit Gemeinden Bolligen / Ittigen / Boll





Wenn Sie an eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern denken, was ist Ihnen in Bezug auf **Dienstleistungen vor Ort und Bedürfnisse der Bevölkerung** wichtig?

Was müssen die Projektverantwortlichen für die Fusionsgespräche zwischen den beiden Gemeinden in Bezug auf **Dienstleistungen vor Ort und Bedürfnisse der Bevölkerung** unbedingt berücksichtigen?

Welche Auswirkungen hat es für die Bürger von O.mündigen in finanzieller Hinsicht bei einer Fusion mit Bern mit Änderungen der Ausweise?

Kleine Räume, kleine Entscheidungen.  
Grosse Räume, grosse Perspektiven.

Steuern werden nach Fusion bestimmt nicht sinken !!!  
Wegen künftiger Infrastrukturkosten wegen Neuüberbauung

Eine Fusion gelingt nur, wenn die beiden Parteien auf Augenhöhe sind ... ( Luzern, Littau )

Wieder-Inbetriebnahme des Bahnhofs

Räume gratis od. günstig für Vereinstätigkeit

Bibliothek / Ludothek erhalten

Freiraum erhalten Biodiversität höher gewichten

Post / Bank Arzt

Persönlich ändert nichts → Umfeld bleibt

Wo ist vor Ort?  
→ Einwohnerkontrolle  
→ Baubehörde  
→ AHV-Zweigstelle  
Alles zentral in Bern?

Ansprechperson vor Ort

Kurze Wege zu DL beibehalten. Zeitabläufe verbessern!

Persönliche Betreuung / Ansprechpersonen

Keine weiten Wege für amtliche Angelegenheiten

Gemeindefschalter physisch da ( Soz.dienst etc. ) kann auch gemeinsam geführt werden

Investition in IT

Kommunikation und Humor der Bauverwaltung + Wegmeister sind vorbildlich. Schön, wenn es nach einer allfälligen Fusion noch klappt.

Eigene Bauverwaltung

Innovationsschub betreffend DIGITALISIERUNG DL dank IT wesentlich optimieren und verbessern! DL übers Internet anbieten.

Pilzkontrolle nach wie vor in Ostermündigen (nicht Bümpliz)

Denkt bitte daran es sind nicht alle IT und wir werden auch älter !

Digitalisierung der Dienstleistungen für Amtsleistungen

Kurze Wege + Erreichbarkeit von Dienstleistungen erhalten

Kein Abbau von Dienstleistungen

Dienstleistungs-Angebot Synergien nutzen und optimieren

Bahnhof: Kinderwagen ? Lift ? Kein Schalter mehr !!

Mitbestimmungsrecht - Vereine - Quartiere

Abgleich von Baureglement -> Vor- und Nachteile

Kurze Wege + Erreichbarkeit von Dienstleistungen erhalten

Kein Abbau von Dienstleistungen

Dienstleistungs-Angebot Synergien nutzen und optimieren

Zu viele Überbauungen Geteerte Strassen

Nicht noch mehr abholzen für Baureserve

Mündiger - Dorfcharakter beibehalten

Posten 3

**Vereins- und  
Quartierleben,  
identitätsstiftende  
Merkmale**





# Mundiger Forum

Welche Chancen erwarten Sie in Bezug auf **Vereins- und Quartierleben, identitätsstiftende Merkmale** durch eine Fusion zwischen Ostermundigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

Welche Risiken erwarten Sie in Bezug auf **Vereins- und Quartierleben, identitätsstiftende Merkmale** durch eine Fusion zwischen Ostermundigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

<p>Quartier von Hauptstadt</p> <p>sich als Teil eines grösseren Ganzen fühlen. Nicht Agglo</p> <p>In der Praxis eine stärkere Identität der Ostermundigen Quartiere zu schaffen z.B. Lorraine Quartier</p>	<p>Rüti AGR muss eigenständig bleiben Wir sind ein Dorf vom Dorf Ostermundigen</p> <p>Ostermundigen – Treff wie Rüti AGR wäre cool</p>
<p>Vereine werden noch wichtiger für die Identität vom neuen Stadtteil</p> <p>O'mundigen sollte Quartier Charakter wie z.B. Breitsch bilden</p> <p>Ostermundigen kann eine neue, eigene Identität entdecken und als „grosses Quartier“ zusammenfinden.</p>	<p>Risiko, dass Vereine praktisch gezwungen werden, nach Bern zu wechseln</p> <p>Freier Zugang für Vereine Fussball Kostenfrei oder nicht</p> <p>Vereine werden eventuell nicht mehr unterstützt?</p>
<p>«Zugang» zu neuen Vereinen/Infrastruktur wird möglich</p> <p>Grössere finanzieller Spielraum</p> <p>Erweiterte Jugendabteilungen</p>	<p>Identitätsstiftende Merkmale gehen eventuell verloren/vergessen</p> <p>Vereinslokale (Sitzungen, Unterhaltungsabende) in Ostermundigen sicherstellen</p>
<p>Vereinswesen und soziale Angebote beibehalten</p> <p>Über die Gemeindegrenzen hinaus neu Synnergien, Arbeitsgemeinschaften bilden, um gemeinsam Ziele zu erreichen</p>	<p>Aktive Migrations-Politik (Vereine bleiben vor Ort und werden nicht zu Gunsten von Bern aufgehoben)</p>
<p>Parteienvielfalt beibehalten</p> <p>Mundiger Dorfcharaktere in Bezug auf Quartiervereine beibehalten</p>	<p>Durch Verdichtung geht Aussenraum verloren der vor allem Jugendlichen erlaubt sich in O. zuhause zu fühlen</p> <p>Dass sich O'mundiger zu stark abgrenzen wollen, alles wie immer</p>
<p>Für mich ändert nichts -&gt; Umfeld bleibt</p> <p>Bürgerrecht von Ostermundigen muss bleiben.</p>	<p>Vereins- u. Quartierleben teils gestört. Wohnbauten zu nahe an deren Gebäuden Ruhestörungen unvermeidlich</p> <p>Vereins- und Kulturförderung und Unterstützung muss erhalten bleiben</p>



Wenn Sie an eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern denken, was ist Ihnen in Bezug auf **Vereins- und Quartierleben, identitätsstiftende Merkmale** wichtig?

Mündiger Dorfcharakter muss erhalten bleiben

Das „Dörfliche“ erhalten an 3072

3072 Ostermündigen bleibt

Unentgeltliche Benutzung der Turnhallen für Sportvereine

Gratis Hallenmieten

Unbürokratische Handhabung der Benutzung aller Räume

Ressourcen optimieren (Plätze)

Kontakte Personen, die „Ostermündigen kennen“ verbunden sind. Einfache Reservationen direkt

Identitätsstiftend: die leichte Zugänglichkeit zu den Gemeindebehörden bzw. die bevölkerungsnaher Gemeindevverwaltung inklusive Gemeinderat

Quartiertreff?

Subquartiere in 3072 müssen leben → 3072 muss z.B. einen Quartierleist haben

Bern ist in diesem Bereich Ostermündigen weit voraus, da können wir viel dazulernen ...

Schaffung Kulturfonds für Mündiger Projekte

Co-Working Place

Generationen-Wohnen (alt & jung) nahe beieinander

Gemeinsamkeiten schaffen

Was müssen die Projektverantwortlichen für die Fusionsgespräche zwischen den beiden Gemeinden in Bezug **Vereins- und Quartierleben, identitätsstiftende Merkmale** unbedingt berücksichtigen?

Leistungsvereinbarungen

Ostermündigen muss politisches Mitspracherecht in der Exekutive haben

Eigenständigkeit in der Umsetzung der Quartiergestaltung entlang der Ortsplanung

Ist für mich sehr wichtig! „Zentrale Bern“ muss Eigenheiten Om beachten. Als ehemaliger „Bümplizer“ bin ich nicht sicher, dass die „Herren“ von Bern das wollen

Ortstafel Ostermündigen behalten! wie Gümligen → Muri Boll → Vechigen

Nicht wie Bümpliz Name verlieren Ostermündigen ist Ostermündigen

Ortstafel Ostermündigen behalten

Name „Ostermündigen“ soll bleiben

z.B.: Ost. Mösli / Ost. R

Auf welcher Ebene wird die Finanzierung der Vereine sichergestellt?

Herbstmärit muss erhalten bleiben.

Blaues Kreuz (Verein Om) soll in Ostermündigen bleiben

Infrastruktur (Säle, Sportplätze etc.) für Vereinsleben in 3072

Neues Dorfzentrum analog «Breitsch»  
- «Down-Town Ostermündigen»  
- «Towercity»

Integrieren nicht Separieren

Die Menschlichkeit nicht verlieren

Posten 4

**Volksschule, Musikschule  
Bantiger, Sport, Freizeit  
und Kultur**



# Mündiger Forum

Welche Chancen erwarten Sie in Bezug auf **Volksschule, Musikschule Bantiger, Sport, Freizeit und Kultur** durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

Welche Risiken erwarten Sie in Bezug auf **Volksschule, Musikschule Bantiger, Sport, Freizeit und Kultur** durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

<p>Zusätzliche Angebote bei der Musikschule</p>	<p>Musikschule: Durchlässigkeit für Bewohner:innen der Randregionen (Galgenfeld)</p>	<p>Musikschule: Unvereinbare Kulturen und Rahmenbedingungen der beiden Musikschulen</p>	<p>Musikschule: Risiko besteht, dass der Leistungsvertrag unter Mitwirkung von Bern schlechter wird als der bestehende</p>
<p>Neue Sportplätze schaffen z.B. Möslü u. and. !!! Forcierter Wohnungsbau verdrängt die langjährigen örtlichen Vereine, Clubs</p>	<p>Sportplatzstrategie (Kunstrasen)</p>	<p>Unterstützung der örtlichen Vereine (Finanziell usw.) Wie steht es bei einer Fusion mit Bern damit?</p>	<p>Umlagerung zugunsten anderen Stadtteilen (Investitionen) Kostenüberwälzung (Infrastruktur) auf Vereine</p>
<p>Endlich sind wir auch ein Teil der Jugendkultur „Reitschule“. Hangar ist schon lange tot</p>	<p>Freizeitgestaltung für Jugendliche = Ideen von Bern</p>	<p>Städtisch geprägtes Bern überstimmt «ländliches» Ostermündigen (Entscheidungskompetenz)</p>	<p>Ortsspezifische Bedürfnisse werden untergehen!</p>
<p>Mehr Wahlfreiheit - Vereine - Sport - Kultur</p>	<p>Kulturlegi für Ostermündigen</p>	<p>Badi Ostermündigen Gratis Eintritt</p>	<p>Verteilung der Sportvereine auf das ganze Gebiet der Stadt Bern → Turnhallen/Sportplätze</p>
<p>Grössere Vereine können besser überleben.</p>	<p>Zusammen mit gleichartigem Verein einen grossen Anlass durchführen</p>	<p>Alle diese Angebote wirken identitätsstiftend + sollten lokal Raum + Bedeutung erhalten</p>	<p>Es wird Kulturland also Fruchtfelder für Sport und Freizeit geopfert!</p>
<p>Es kann eigentlich nur besser werden</p>	<p>Zugang Bahnhof! Kinderwagen, Rollstuhl?</p>	<p>Mehr Gewicht bei Verhandlungen mit dem Kanton (Schulen)</p>	<p>Mitfinanzierung Reitschule?</p>





# Mündiger Forum

<p>Wenn Sie an eine Fusion zwischen Ostermundigen und Bern denken, was ist Ihnen in Bezug auf <b>Volksschule, Musikschule Bantiger, Sport, Freizeit und Kultur</b> wichtig?</p>	<p>Was müssen die Projektverantwortlichen für die Fusionsgespräche zwischen den beiden Gemeinden in Bezug <b>Volksschule, Musikschule Bantiger, Sport, Freizeit und Kultur</b> unbedingt berücksichtigen?</p>
<p>Musikschule: Gewachsene Strukturen sollten nicht verloren gehen</p> <p>Zugang Musikschule Bern Worblental</p>	<p>Musikschule so belassen. Nicht nach Bern</p> <p>Musikschule: Dass Bern bei Fusion ein Teil der Musikschule ist (1/4 des Stiftungsrates)</p> <p>Ostermundigen weiter bei Musikschule Worblental bleiben. Wichtiger Unterstützer der Musikschule!</p>
<p>Fussballplätze sind zu fördern</p> <p>Priorisierung der Erstellung von Sportanlagen z.G. der Vereine Bern + O'digen! (YB, FCO)</p>	<p>Aktuelle Vorteile behalten → Turnhalle für Vereine „O'mundigen“</p> <p>Genügend Infrastruktur</p> <p>Förderung Vereine</p>
<p>Freizeitangebot /Schule Bern = Ostermundigen z.Bsp. Fiesch</p> <p>Freibad kostenlos?</p>	<p>Kitas, Kindergartenplätze erhöhen</p> <p>Familienergänzende Angebote</p>
<p>Wären Vereine alleine überlebensfähig? Wie wird unterstützt von der öff. Hand? Würden wir profitieren?</p>	<p>Betreuungskosten Kitas etc. identisch zwischen Bern und Ostermundigen</p> <p>Angebote in der Nähe Wege für Kinder einfach zu bewältigen</p>
<p>Schulmodell @Schulkreis oder einheitlich in ganzer Stadt</p> <p>Weiter wie bis heute</p>	<p>Mündigen muss SP / Grün werden</p> <p>Leistungsvertrag Berufsberatung</p>
<p>Grössere Vielfalt</p> <p>Schachklub Bantiger Ostermundigen sollte wieder Vereinslokal in der Gemeinde haben (zurzeit in Muri!)</p>	<p>Bahnhofproblem heute noch beginnen nicht abwarten bis 25</p> <p>Vertrag Stadttheater Kostenausgleich?</p>
<p>Volksschule, Musikschule, inskünftig sollte Ostermundigen selbstbestimmen können.</p> <p>Sportwoche 5</p>	<p>Die Menschlichkeit nicht verlieren</p> <p>Bantiger Post muss bestehen bleiben</p> <p>Angebot machen zu Gemeinsamem</p>

Posten 5

# **Mitsprache und Partizipation**





Welche Chancen erwarten Sie in Bezug auf **Mitsprache und Partizipation** durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

Welche Risiken erwarten Sie in Bezug auf **Mitsprache und Partizipation** durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

<p>Fusion im Moment nein! Gross-Bern Gelüste sind kein Argument diese Investition zu tätigen</p> <p>«Gross-Bern» - Ambitionen gewisser Politiker sind keine gute Basis</p>	<p>Dynamik von O'digen geht verloren und wird durch Fremdbestimmung ersetzt</p> <p>Fremdbestimmung von O'digen wichtige Angelegenheit</p> <p>Schlafgemeinde wird wachsen. Eigenständigkeit geht verloren</p> <p>Unsere Meinung wird zu wenig berücksichtigt</p>
<p>Vertretung Gemeinderat</p> <p>Vertretung Parlament</p> <p>Quartier-Kommission</p>	<p>Gewisser Verlust der Eigenständigkeit = Fremdbestimmt</p> <p>Fremdbestimmung bez. Angelegenheiten von O'mündigen</p> <p>Zu wenig Mitsprache zu geringe Anzahl Vertretete in Bern</p> <p>Ich möchte bei einer Fusion das Mitspracherecht nicht verlieren</p>
<p>Meinungsvielfalt grösser</p> <p>Die Identität Om. wird langfristig sinken die ID Bern wachsen.</p>	<p>Wenn keine selbständigen Stadtteile → zu wenig Mitsprachemöglichkeiten</p> <p>Bern ist weiter weg als Ostermündigen → Mitsprache / Partizipation erschwert</p> <p>Parteilichkeit Bern - links / grüne Übermacht Om - eher noch gemischt Bei einer Fusion sind diese Machtverhältnisse gestört!</p> <p>Betr. Mitbestimmung: Kleine Parteien sind Verlierer!</p>
<p>Absolut KEINE! Risiken!</p> <p>Sehr geringe Chancen</p>	<p>Die rot/grüne Politik hat es seit über 10 Jahren nicht zustande gebracht das Reithallen-Problem zu lösen. Deshalb nein danke mit einer solchen Politik</p>
<p>Wichtiger Teil eines grossen Ganzen zu sein Anteilmässige Partizipation</p> <p>Parkplätze sind im Auge zu behalten.</p>	<p>Verlust der Identität Mundigens.</p> <p>Dorfcharakter O'mündigen geht verloren Ostermündigen verliert Identität</p> <p>Verlust Identität Ostermündigen Ostermündigen verkommt zu einem Quartier unter vielen</p>
<p>Auch bei Nichtfusionierung Zusammenarbeit fördern z.B. Feuerwehr Kehrichtwesen ...</p>	<p>Die Finanzen in Bern wegen Investitionen in Schwierigkeiten Ostermündigen seit geraumer Zeit Ist dies im Falle einer Fusion ideal oder ein Fehltritt?</p> <p>Eigenständigkeit geht verloren, z.B. Bauordnung, Gebietshoheit?</p> <p>Die Teilung vor Jahrzehnten von Bolligen /Ittigen / Mundigen war das Desaster unserer Gemeinde</p> <p>Dienstleistungen der Gemeinde weiter in Ostermündigen anbinden. (Bürgernähe)</p>



# Mündiger Forum

<p>Wenn Sie an eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern denken, was ist Ihnen in Bezug auf <b>Mitsprache und Partizipation</b> wichtig?</p>	<p>Was müssen die Projektverantwortlichen für die Fusionsgespräche zwischen den beiden Gemeinden in Bezug <b>Mitsprache und Partizipation</b> unbedingt berücksichtigen?</p>
<p>Einen Sitz für Ostermündigen in der Regierung</p> <p>Ständiger Vertreter im GR Bern</p> <p>Mitsprache im Bereich Kosten für Infrastruktur für Vereine</p> <p>Nach einer Übergangszeit muss die Mitbestimmung für ganz Bern einheitlich ablaufen.</p> <p>Kein Sonderzug und keine Sonderbehandlung für den neuen Stadtteil Ostermündigen</p>	<p>Wenn Ostermündigen kein Sitz in der Regierung hat, dann macht Bern mit uns was sie möchten.</p> <p>Ostermündigen muss in Regierung Bern mindestens 1 Sitz erhalten Vollberechtigung z.B. Tafers</p> <p>Gleich viele Sitze Bern + Ostermündigen in Regierung</p> <p>Anteilmässige Vertreter müssen Einsitz halten</p> <p>Bei der Fusion gehört eine Person von Mündigen in den Gemeinderat von Bern – Tömu ist geeignet!</p>
<p>Quartierrat für Interessenvertretung</p> <p>Ausgewogene Vertretung von Asyl-Bewerber*innen auf alle Stadtteile</p> <p>Die Menschlichkeit nicht verlieren.</p> <p>In den Stadtteilen: - Kinderkrippe bis Primarstufe - Gemeindestrassen - Ortsplanung O'mundo - KEWU/ARA</p> <p>Allianzen mit anderen Berner Quartieren bilden, um Entwicklung zu koordinieren</p> <p>Auch nach Fusion müsste direkter Ansprechpartner für Vereine vorhanden sein</p> <p>Allgemein Harmonisierung wo nötig! Individualisierung wo sinnvoll!</p>	<p>Bei Ämteraufhebung in O.mündigen Integration in der Fusion mit Bern Wie sieht die Lösung dazu aus?</p> <p>Vor Abstimmung <u>alle</u> Details regeln. Nicht Katze im Sack kaufen. Allg. ja !! Details nicht möglich</p> <p>Soziale Projekte (wohnen60+) etc dürfen nicht verschwinden</p> <p>Fusion: Ja Eingemeindung: Nein</p> <p>Das Vereinsleben soll weiterhin für alle Bevölkerungsgruppen erschwinglich (bezahlbar) bleiben</p> <p>Persönl. Unkomplizierter «Zugang» zum Gde polit. Gremium geht verloren</p> <p>Welche InteressenvertreterInnen fühlen sich durch Partiz.prozess angesprochen, welche nicht?</p> <p>Bürgerbüro im Stadtteil als Ansprechpartner für Gewerbe und Bevölkerung</p> <p>Quartiere Stärken (Kompetenzen)</p> <p>Die Verwaltung der Stadt Bern / respektive Politik handelt oft sehr unsensibel → Siehe Aufhebung Friedhof Bümpliz</p>
<p>Dass die Dynamik die Ostermündigen in den letzten Jahren entwickelt hat, durch die Fusion bleibt. Auf keinen Fall verloren geht. In der Stadt Bern ist keine Dynamik erkennbar !!!</p> <p>Die übrigen Gemeinden, die nicht mehr fusionieren wollen, hatten bestimmt ihre Gründe !!</p> <p>Bürgerrecht von Ostermündigen muss bleiben.</p> <p>Darum: → Politisch selbständig mit eigener Finanzkompetenz</p> <p>Als 5. grösste Gemeinde des Kt. Be «schaffen» wir es weiterhin als selbständige Gemeinde wenn der Glaube und Wille da ist.</p>	<p>Besser wäre es, unserer O'm-Eigenständigkeit zu behalten!</p> <p>Wir verschenken das Tafelsilber an Bern. O'digen begehrte Braut für die Stadt Bern!</p> <p>Bis anhin keine Angebote der Stadt Bern an O'digen</p> <p>Keine Integration von Ostermündigen zu Zugehörigkeit von Bern als Stadtteil</p> <p>Fusion? Nein danke Wenn ich an die rot/grüne Politik der Stadt Bern denke</p>

Posten 6

# **Gewerbe und Wirtschaft**



<p>Welche Chancen erwarten Sie in Bezug auf <b>Gewerbe und Wirtschaft</b> durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.</p>	<p>Welche Risiken erwarten Sie in Bezug auf <b>Gewerbe und Wirtschaft</b> durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.</p>
<p><i>Ballung der Energie. Bedeutungsgewinn Bern in CH und EU</i></p> <p><i>Wirtschaftsstandort Bern als Ganzes denken und fördern</i></p>	<p><i>Verzettelung der Kräfte</i></p>
<p><i>«Bern» als Name hat Vorteile gegenüber «Ostermündigen»</i></p> <p><i>Name «Bern» in der Adresse ist mehr bekannt als nur «O'mündigen».</i></p>	<p><i>Gewisse «Wettbewerbsvorteile» könnten verloren gehen</i></p> <p><i>Keines</i></p>
<p><i>Vernetzung</i></p> <p><i>Grössere Netzwerkmöglichkeit für Gewerbe</i></p>	<p><i>Kleine Netzwerke trotz grossem/grösserem Überbau pflegen und fördern können</i></p> <p><i>weniger direkte politische Einwirkung auf Rahmenbedingungen</i></p>
<p><i>Für Ostermündiger Firmen die sich nicht auf Ostermündigen beschränken entstehen neue Potentiale und für die anderen ebenfalls</i></p>	<p><i>Rot-grüne Politik Stadt Bern Nein danke</i></p> <p><i>Veränderung von Rahmenbedingungen</i></p>
<p><i>Breites und gesichertes Angebot im Bereich Altersbetreuung</i></p> <p><i>Stärkung des Gewerbevereins BIO mit GV Bern gegenüber Auswärtigen</i></p>	<p><i>Parkplatzabbau nicht wie in Bern vorantreiben Gewerbebetriebe sind gefährdet Kunden bleiben aus Bei Wohnungsbau zu kleine Anzahl Plätze für Autos !</i></p> <p><i>Zufahrten, Parkplätze erhalten keine „Korridore“</i></p>
<p><i>Weniger Autoparkplätze, mehr «vernünftige» Verkehrsmittel</i></p> <p><i>Endlich Tempo 30 und mehr Platz für Velos</i></p>	<p><i>Übernahme restriktiver Parkplatzbewirtschaftung</i></p> <p><i>Übernahme unnötiger Tempo 30 Zonen</i></p> <p><i>Verkehrsprinzip wird durch Bern diktiert Auto - Velo</i></p>





Wenn Sie an eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern denken, was ist Ihnen in Bezug auf **Gewerbe und Wirtschaft** wichtig?

Zusammenarbeit mit Stadtberner Verbänden nutzen. Allianzen bilden

Stadtentwicklung O'mundo erhalten → Bezahlbaren Gewerberaum

Der dörfliche Charakter des Gewerbes schafft Identität und sollte weitgehend erhalten bleiben

Erhaltung Quartieridee für wohnortnahe Betreuung und Pflege

Die Menschlichkeit nicht verlieren

Besitzstandwahrung von Rahmenbedingungen

Attraktive Lädelizone Und Platz für Fussgänger\*innen

Zugang zum Gewerbeverband mit Zusammenarbeit Gewerbeverband BIO → BIO nicht verlassen

Was müssen die Projektverantwortlichen für die Fusionsgespräche zwischen den beiden Gemeinden in Bezug **Gewerbe und Wirtschaft** unbedingt berücksichtigen?

Bewilligungsprozess soll einfach bleiben

Günstiges Umfeld schaffen

- Steuern
- Reglemente
- Gebühren

Förderung guter Rahmenbedingungen

Kompetitives steuerliches Umfeld (Steuersatz Bern übernehmen) → gleiches Steuerniveau

Keine Zunahme einschränkender Reglemente für produzierende Betriebe z.B. Lärmreglement

Lokales Gewerbe muss weiterhin einen hohen Stellenwert haben & gute Bedingungen

Nicht nur noch Rot-Grüne Politik!

Mehr Rot-Grün im eigenen Parlament

Wie gedenkt der Gewerbeverein der Stadt Bern den GV BIO zu integrieren?

Bestehende Verbände sollten weitergeführt werden und mittelfristig migriert werden.

Was passiert mit der Gewerbebetrieben von den anderen Gemeinden im Gewerbeverein BIO (Bolligen, Ittigen)

Ostermündigen muss eigenständig bleiben

Weiter so Ihr macht das prima!

Mehr 20 + 30iger Zonen z.B. Rüti

Besser Velowege Mehr Sicherheit für Fussgänger Weniger Autoverkehr

Posten 7

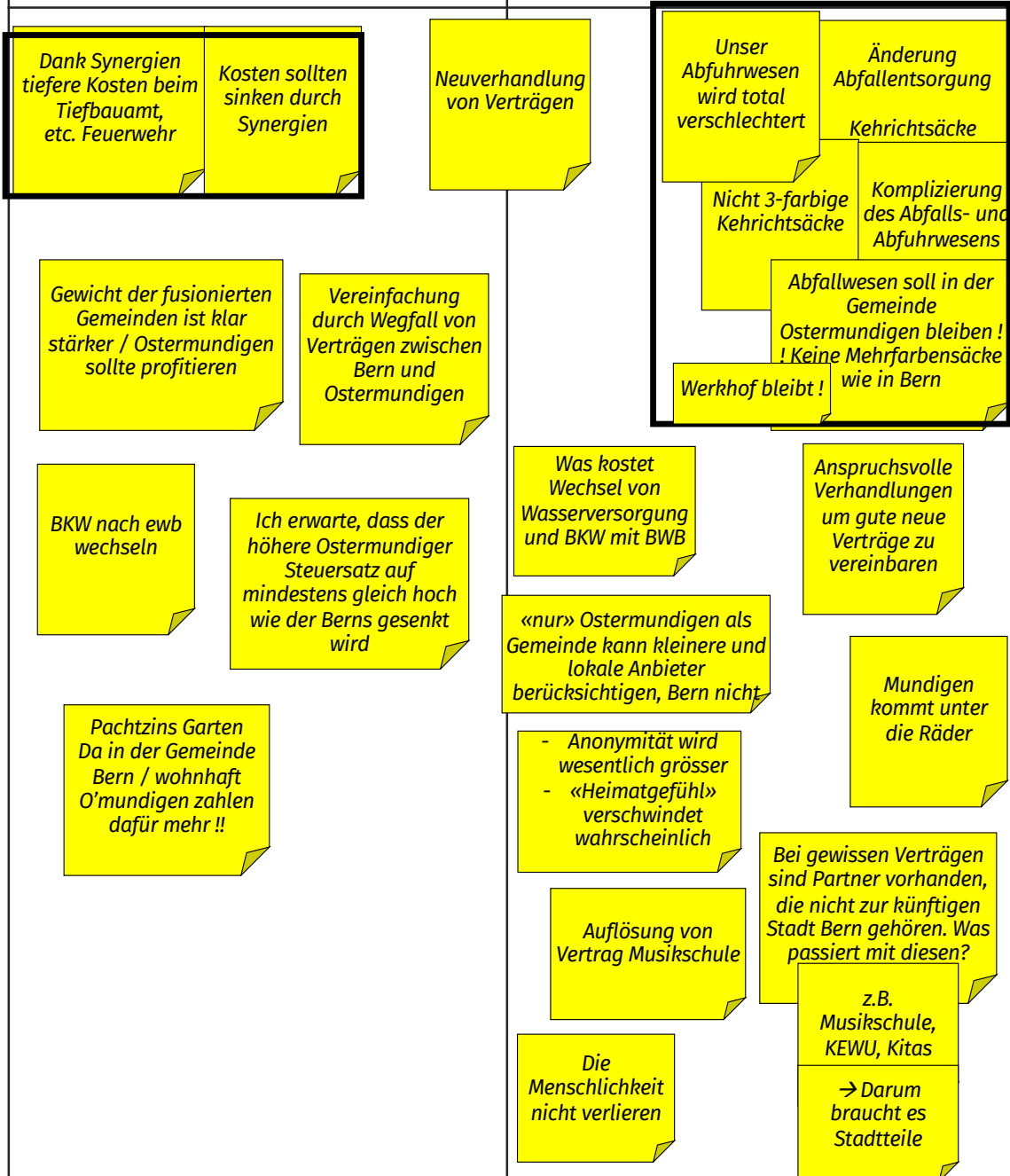
**Verträge der Gemeinde  
mit anderen Partnern,  
Infrastruktur, Ver- und  
Entsorgung**





Welche Chancen erwarten Sie in Bezug auf **Verträge der Gemeinde mit anderen Partnern, Infrastruktur, Ver- und Entsorgung** durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.

Welche Risiken erwarten Sie in Bezug auf **Verträge der Gemeinde mit anderen Partnern, Infrastruktur, Ver- und Entsorgung** durch eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern? Denken Sie dabei an die Bevölkerung, aber auch an Vereine, Gewerbe und die Politik.





Wenn Sie an eine Fusion zwischen Ostermündigen und Bern denken, was ist Ihnen in Bezug auf **Verträge der Gemeinde mit anderen Partnern, Infrastruktur, Ver- und Entsorgung** wichtig?

Was müssen die Projektverantwortlichen für die Fusionsgespräche zwischen den beiden Gemeinden in Bezug **Verträge der Gemeinde mit anderen Partnern, Infrastruktur, Ver- und Entsorgung** unbedingt berücksichtigen?

Verträge mit der ARA beibehalten

Wasser KEWU ARA

KEWU

ARA

ARA

KEWU

Entsorgung z.B. Kehricht: MA gleiche Anstellungsbedingungen, aber beim günstigsten Anbieter oder höher gelegenen

Dienstleistungsvertrag KAPO

Kooperationsvertrag ARA Worblental Mandat VR

Die Entsorgungsvorgänge dürfen nicht schlechter werden Bern z.Z. kompliziert

Mittelfristig Für ganz Bern optimieren! Harmonisierung bringt Effizienz.

BKW/EWB

Gemeinsame Lösungen Recht / Pflicht

Musikschule sollte unbedingt erhalten bleiben

Vereinbarung über Pilzkontrolle mit Ittigen, Bolligen und Vechigen müsste geändert werden

Feuerwehr: vereinigen?

Dass PLZ 3072 in Bern-Ostermündigen umbenannt wird

Differenz BKW <-> EWB Abfuhrwesen wird verschlechtert Steuerfuss 2 Noch mehr Möglichkeiten für Sozialfälle ?

Pachtzins Garten Mehr weil wohnhaft O'mündigen waren !!

Gewisse Verträge müssen bestehen bleiben z.B. Musikschule

Beibehaltung Vertrag Musikschule

Strassenqualität sollte besser werden ( siehe O'mündigen Bernstrasse )

Deadline für Abschluss